

Tipps und Tricks für die Zucht von großen, schweren und kuriosen Kürbissen

Allgemeines zum Gelben Zentner:

Der Gelbe Zentner zählt zu den bekanntesten Kürbissen in Deutschland. Beliebter ist er zum einen als Dekorationselement und zum anderen wegen seines Fruchtfleisches, das man süß-sauer einlegen kann und auch für Suppen gut geeignet ist. Er kann ein Gewicht von 25 bis 30 kg erreichen, bei einem Durchmesser von 50 cm.

Aussaat:

Eine Aussaat im Freiland ist möglich zwischen Anfang und Mitte Mai, wenn keine Gefahr von Nachtfrost mehr besteht. Der Boden sollte weder nass noch kalt sein, da Kürbisse unter diesen Verhältnissen nicht keimen. Pro Saatstelle werden 2 Körner in 1-2 cm Tiefe gelegt. Hierbei muss man darauf achten, dass die spitze Seite nach unten zeigt, da aus ihr die Wurzel sprießt. Ein Abstand von 1 m bis zu 1,5 m bei der Pflanzung ist zu empfehlen. Für die Pflanzung ist eine sonnige Stelle auszusuchen (Halbschatten ist ebenfalls möglich), die genügend Feuchtigkeit bietet.

Düngen und Gießen:

Da Kürbisse nährstoffbedürftig sind, ist es ratsam den Boden mit Humus (Kompost) zu verbessern. Bei schlechter versorgten Böden kann mehrmals flüssig nachgedüngt werden oder ein Langzeitdünger verwendet werden (dabei keine zu hohe Stickstoffdüngung anwenden). Gegossen werden muss die Pflanze nur während andauernden Trockenperioden.

Ernte:

Vor den ersten Nachtfrosten sollte man die Kürbisse ernten. Die Reife kann man anhand der sortentypischen Farbe, einem harten und trockenen Stielansatz und dem hohlen Klingen der Frucht beim Anklopfen feststellen. Um die Haltbarkeit des Kürbisses zu erhöhen, ist es wichtig, ein Stück vom Stiel am Kürbis lassen.

Tipps zur Zucht von größeren Kürbissen:

1. Um die Kraft der Pflanze zu bündeln, lassen Sie nur 1–2 Früchte pro Pflanze wachsen. Die übrigen Blüten brechen Sie aus.
2. Da Kürbisse sehr wärmebedürftig sind, decken Sie in kühlen verregneten Sommern die Pflanze mit Vlies ab.
3. Ab einem Durchmesser der Frucht von 40 cm, packen sie die Frucht vorsichtig in eine warme Decke ein (nur nachts). Je weiter es in den Herbst geht, etwa Anfang September, kann die Decke am Kürbis belassen werden.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Aussaat					X							
Ernte								X	X	X		